Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 13 974
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Nicole Ludwig (GRÜNE)

vom 04. April 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. April 2018)

zum Thema:
Wegfall von Sportflächen für Schul- und Wohnungsbau

und **Antwort** vom 25. April 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Mai 2018)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Frau Abgeordnete Nicole Ludwig (GRÜNE)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/13 974
vom 04. April 2018
über Wegfall von Sportflächen für Schul- und Wohnungsbau

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1) Wann und in welcher Form hat die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen die am 24.11.2017 schriftlich formulierte Aufforderung (Schreiben StS Regula Lüscher) an den Bezirksstadtrat für Schule, Sport und Facility Management des Bezirksamtes Mitte, Herrn Carsten Spallek, den Mietvertrag mit dem TC Mitte zu kündigen, mit der Senatsverwaltung für Inneres und Sport abgestimmt? Wenn ja, wie hat sich die Senatsverwaltung für Inneres und Sport im Rahmen dieser Abstimmung verhalten? Wenn nein, warum nicht?

Zu 1.:
Das besagte Schreiben vom 24.11.2017 wurde nicht mit der Senatsverwaltung für Inneres und Sport abgestimmt. Die erforderlichen Abstimmungen gemäß § 109 SchulG obliegen dem Bezirk.

2) Wie wird sich die Senatsverwaltung für Inneres und Sport dafür einsetzen, dass der TC Berlin-Mitte e.V. keine Kündigung der Flächen in der Melchiorstrasse erhält, bzw. dass Lösungen gefunden werden, die ein Nebeneinander von Vereins- und zukünftiger Schulnutzung ermöglichen?

Zu 2.:
Der Senat wird prüfen, ob und in welchem Rahmen eine Weiternutzung durch den TC Berlin-Mitte e.V. am Standort Melchiorstraße in Koexistenz mit der geplanten Grundschule möglich ist. Sollte dies nicht der Fall sein, wird der Senat dem Abgeordnetenhaus von Berlin auf Antrag des Bezirksamts Mitte eine Beschlussvorlage nach § 7 Absatz 2 Sportförderungsgesetz (Aufgabe einer Sportanlage wegen eines überwiegenden öffentlichen Interesses an einer anderen Nutzung) vorlegen.

3) Welche planerischen Grundlagen und insbesondere welche Flächenerfordernisse liegen der Annahme zugrunde, der geplante Schulstandort Adalbertstraße 53 könne nur gebaut werden, wenn die Tennisplätze verschwinden?

Zu 3.:
Auf dem Grundstück Adalbertstr. 53 / Melchiorstr. 18, 10179 Berlin, mit einer Ge-

samtgröße von ca. 11.231 m² (inkl. einer Teilfläche der Tennisanlage mit vier Tennisplätzen), ist der Abbruch eines bestehenden Schulgebäudes und der zugehörigen Sporthalle, sowie die Errichtung eines Schulneubaus für eine 4-zügige Grundschule mit einer Doppelsporthalle (insg. 6 Hallenteile) geplant.
Im Frei- und Sportflächenprogramm des geltenden Muster-Raum- und Funktionsprogrammes sind Außenraumflächen für 4-zügige Grundschulen im Mindestumfang von 7.578 m² vorgesehen.
Gemäß der durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen beauftragten Einpassungsplanung stehen am Standort Adalbertstraße, bei Anordnung eines 5-geschossigen Schulbaukörpers und der erforderlichen Sporthalle Außenraumflächen im Umfang von 5.165 m² zur Verfügung.
Damit besteht eine rechnerische Unterdeckung der Außenraumflächen für eine 4-zügige Grundschule von 2.413 m².

4) Wieviel Quadratmeter hat das bisherige Schulgrundstück Adalbertstraße 53?
6) Wie viele Quadratmeter hat das vom TC-Mitte derzeit genutzte Grundstück und wie verteilt sich die Fläche auf gedeckte und ungedeckte Sportbereiche.

Zu 4. und 6.:
Nach Auskunft des Bezirks Mitte hat die gesamte landeseigene Liegenschaft Adalbertstraße / Ecke Melchiorstraße 15.381 m² Fläche.
Davon entfallen derzeit rund 6.793 m² auf die an den TC Berlin-Mitte verpachtete Fläche und 8.588 m² auf das restliche Schulgrundstück Adalbertstr. 53. Die Tennishalle hat eine Grundfläche von 2.314 m². Die vier ungedeckten Tennisplätze haben 1.680 m² reine Sportfläche.

5) Wie viele Quadratmeter benötigt der Neubau eines durchschnittlichen 4zügigen Grundschulstandortes? (Bitte Unterteilung in einzelne Nutzungseinheiten)

Zu 5.:
Für den Neubau einer durchschnittlichen 4-zügigen Grundschule wird eine Grundstücksfläche von rd. 13.641 m² benötigt, unter Annahme des Mindestwertes der erforderlichen Freiflächen.

Grundfläche 4-zügige Grundschule mit 4 Geschossen:	2.465 m²
+ Grundfläche Sporthalle (3 Hallenteile)	1.785 m²
+ min. Freiflächen (netto)	7.578 m²
+ Verkehrsflächen außen, Abstandsflächen	1.816 m²
Summe:	13.644 m²

Anm.: Flächen gem. neuem „Musterraumprogramm für den Neubau Grundschule 4 Züge“ so-wie Musterraumprogramm „Freiflächen“ der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie.

7) Wie viele ungedeckt und gedeckt Quadratmeter Sportflächen hatte der Bezirk Mitte zu den Stichtagen 31.12.1997, 31.12.2007 und 31.12.2017 und wie hoch sind die jeweiligen Fehlbedarfe?

Zu 7.:
Die in der folgenden Tabelle ausgewiesenen Fehlbedarfe für den Bezirk Mitte berücksichtigen die jeweiligen Veränderungen der Einwohnerzahl und des Sportanlagenbestandes. Die Einwohnerzahl hat sich von 1996 bis 2007 von 335.191 um 12.174 verringert und ist dann bis 2017 von 323.017 um 54.948 auf 377.965 gestiegen.

Der Bestand an ungedeckten Sportflächen hat im Bezirk Mitte kontinuierlich abgenommen, während bei den gedeckten Sportflächen ein geringfügiger Zuwachs zu verzeichnen ist.

Bezirk Mitte [1]	1996[2]		2007		2017	
	Nettosportfläche [m²]	Fehlbedarf[3]	**Nettosportfläche [m²]**	Fehlbedarf[3]	**Nettosportfläche [m²]**	Fehlbedarf[4]
ungedeckte Kernsportanlagen	**424608**	474494	**377.632**	429.910	**361.016**	194.592
gedeckte Kernsportanlagen	**51590**	59487	**52.030**	57.795	**53.341**	75.167

8) Wie hoch ist zu den vorgenannten Stichtagen der Fehlbedarf an Sportflächen (in %) in den Berliner Bezirken, sortiert vom höchsten zum niedrigsten Wert

Zu 8.:
Die Fehlbedarfe für die Jahre 1996 (für das Jahr 1997 erfolgte keine Auswertung der Daten), 2007 und 2017 sind in der folgenden Übersicht aufgeführt.

1996[1), 5)]		2007		2017	
ungedeckte Kernsportanlagen	Fehlbedarf [%][3)]	ungedeckte Kernsportanlagen	Fehlbedarf [%][3)]	ungedeckte Kernsportanlagen	Fehlbedarf [%][4)]
Marzahn-Hellersdorf	62,0	Friedrichshain-Kreuzberg	222,0	Friedrichshain-Kreuzberg	52,0
Friedrichshain-Kreuzberg	54,5	Marzahn-Hellersdorf	122,4	Mitte	35,0
Mitte	52,8	Mitte	113,8	Marzahn-Hellersdorf	32,8
Tempelhof-Schöneberg	39,1	Tempelhof-Schöneberg	105,7	Lichtenberg	26,9
Charlottenburg-Wilmersdorf	35,3	Lichtenberg	96,3	Pankow	26,3
Neukölln	33,8	Neukölln	88,0	Tempelhof-Schöneberg	21,7
Lichtenberg	33,2	Pankow	87,1	Neukölln	18,5
Pankow	27,0	Steglitz-Zehlendorf	60,4	Steglitz-Zehlendorf	3,0
Reinickendorf	18,8	Spandau	41,1	Charlottenburg-Wilmersdorf	-6,4
Steglitz-Zehlendorf	18,7	Reinickendorf	40,3	Spandau	-11,3
Spandau	16,5	Charlottenburg-Wilmersdorf	37,3	Reinickendorf	-12,4
Treptow-Köpenick	-1,2	Treptow-Köpenick	10,5	Treptow-Köpenick	-26,8
Berlin	**33,4**	**Berlin gesamt**	**74,5**	**Berlin**	**14,6**

[1] Die vor der Bezirksreform bestehenden Bezirke wurden hilfsweise zusammen gefasst

[2] für das Jahr 1997 liegen keine Daten vor. Deshalb wurden hier die Angaben aus dem Jahr 1996 verwendet.

[3] Grundlage: Richtwerte (gedeckte SpA:0,34m²/Einwohner; ungedeckte SpA: 2,5m²/Einwohner

[4] Grundlage: Orientierungswerte (gedeckte SpA:0,197m²/Einwohner; ungedeckte SpA: 1,47m²/Einwohner

1996[1), 5)]		2007		2017	
gedeckte Kernsportan-lagen	Fehlbedarf [%] [3)]	gedeckte Kernsport-anlagen	Fehlbe-darf [%][3)]	gedeckte Kernsportan-lagen	Fehlbedarf [%][4)]
Mitte	53,6	Friedrichshain-Kreuzberg	121,7	Mitte	28,4
Pankow	48,4	Tempelhof-Schöneberg	116,9	Tempelhof-Schöneberg	27,9
Charlottenburg-Wilmersdorf	42,2	Mitte	111,1	Friedrichshain-Kreuzberg	23,0
Neukölln	41,7	Pankow	102,0	Reinickendorf	20,2
Marzahn-Hellersdorf	39,5	Neukölln	91,9	Neukölln	19,9
Tempelhof-Schöneberg	39,2	Reinickendorf	79,0	Pankow	18,8
Friedrichshain-Kreuzberg	37,8	Treptow-Köpenick	73,8	Spandau	15,3
Steglitz-Zehlendorf	32,7	Spandau	71,7	Steglitz-Zehlendorf	9,0
Treptow-Köpenick	31,1	Charlottenburg-Wilmersdorf	71,3	Treptow-Köpenick	8,5
Reinickendorf	30,0	Steglitz-Zehlendorf	69,7	Charlottenburg-Wilmersdorf	8,2
Spandau	26,3	Lichtenberg	39,3	Marzahn-Hellersdorf	-2,4
Lichtenberg	23,2	Marzahn-Hellersdorf	33,0	Lichtenberg	-5,1
Berlin	**38,5**	**Berlin gesamt**	**79,8**	**Berlin**	**15,0**

[1)] für das Jahr 1997 liegen keine Daten vor. Deshalb wurden hier die Angaben aus dem Jahr 1996 verwendet.

[2)] ohne Sportanlagen mit besonderer Zweckbestimmung

[3)] Grundlage: **Richtwerte** (gedeckte SpA:0,34m²/Einwohner; ungedeckte SpA: 2,5m²/Einwohner

[4)] Grundlage: **Orientierungswerte** (gedeckte SpA:0,197m²/Einwohner; ungedeckte SpA: 1,47m²/Einwohner

[5)] Die vor der Bezirksreform bestehenden Bezirke wurden hilfsweise zusammengefasst.

Berlin, den 25. April 2018

In Vertretung

Sabine Smentek
Senatsverwaltung für Inneres und Sport